

► Nr. VO/2016/03963
öffentlich

Lübeck, 07.07.2016

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
Geschäftsstelle der Fraktion FREIE WÄHLER & DIE LINKE

Bearbeitung: Gregor Voht (E-Mail: gregor.voht@luebeck.de Telefon:)

Dringlichkeitsantrag von AM/BM Ragnar Lüttke: Schranken-Regelung UK S-H

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
19.07.2016	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Der Bürgermeister möge sich beim Vorstand des UK S-H dafür einsetzen, dass die für den Taxi-Verkehr nachteilige Schranken-Regelung auf dem UK S-H Campus Lübeck im Sinne des ÖPNV und zum Vorteil der Servicequalität für Fahrgäste/Patienten geändert wird.

Begründung:

Seit Kurzem gibt es am UK S-H Campus Lübeck eine neue Schranken-Regelung. Taxifahrer und Taxiunternehmer können auf Grund der neuen Regelung nur 20 Minuten auf dem Campus bleiben, ohne das für sie Mehrkosten entstehen. Teilweise sind die Patienten, die abgeholt oder gebracht werden, mobilitätseingeschränkt. Die Taxifahrer helfen gerne, bringen auch mal einen Rollstuhl zurück auf die Station oder tragen schwere Taschen ins Auto. Sie warten geduldig, während sich unsere Fahrgäste von ihren Pflegern, Ärzten und Mitpatienten verabschieden. Dieser Service ist unter Zeitdruck nicht machbar.

Die neue Schranken-Regelung muss angepasst werden, damit der beste Service ohne Zeitdruck erbracht werden kann.

Da der Taxi-Verkehr zum ÖPNV gehört, muss es im Interesse der Hansestadt Lübeck sein, hier eine Lösung zu erreichen. Anderenfalls müsste die Fahrtentgelte von der Stadt angepasst werden, dies gilt es zu vermeiden.

Anlagen :

Ausschussmitglied